

Einen guten Veloträger gibt es

Praxistest: Die günstigsten Veloträger fürs Autodach



Thule 530: Vier Handgriffe – und Träger sowie Velo sind auf dem Dach

Schnell montiert: Das Klicksystem haben vor allem teurere Modelle

Ein guter Veloträger fürs Auto muss nicht teuer sein. Das zeigt ein Praxistest. Aber: Die günstigsten Träger eignen sich nicht für häufigen Gebrauch.

Eine gemütliche Velotour um den See, eine anspruchsvolle Biketour auf den Hausberg, eine kräftezehrende Rundfahrt über Pässe: Besonders bei grösseren Ausflügen ist es praktisch, wenn man das Velo auch mit dem Auto transportieren kann.

Der K-Tipp hat zusammen mit zwei Experten des Touring Club Schweiz (TCS) zwölf Träger einem Praxistest unterzogen. Zentraler Prüfpunkt: Wie einfach und schnell lassen sich die Velos auf die Träger montieren? Bilanz: Die teuersten Dachträger sind – mit einer Ausnahme – auch die besten. Die günstigsten überzeugten nicht

und erhielten die Schlussnote «ungenügend».

Der Thule 530 ist die Ausnahme: preiswert und leicht zu montieren (siehe Tabelle): Vier Handgriffe genügen – und der Träger für 89 Franken ist auf dem Auto, das Fahrrad auf dem Halter befestigt.

Viel Kritik an Unitec- und AutoMaxi-Trägern

«Ungenügend» schnitten dagegen die drei Träger von Unitec und AutoMaxi für 55 bis 67 Franken ab – alle gekauft bei Jumbo. Ein komplizierter Zusammenbau, der nur mit zusätzlichem Werkzeug möglich ist, unpräzise oder fehlerhafte Gebrauchsanweisungen, schlecht verarbeitetes Material und eine aufwendige Träger- und Velomontage führten zu dieser Benotung.

Der Unitec Maximum hat zudem derart scharf-

kantige Ecken, dass sich der Tester beim Montieren verletzte. Grundsätzlich lässt sich deshalb sagen: Die allerbilligsten Modelle sind für häufigen Gebrauch meist ungeeignet.

Jumbo-Sprecher Peter Stefani sagt, bei den «ungenügenden» Trägern habe es bislang keine Reklamationen gegeben. «Die Träger sind «made in Europe» und offiziell geprüft.»

Beim Kauf eines Trägers sollte man speziell auf das maximale Traggewicht der Haltevorrichtung achten. 15 Kilogramm, wie bei den günstigen Modellen, können für robustere Velos be-

Zwölf Veloträger im Test: Mehr als die Hälfte

KAUFTIPP

Bezeichnung	Thule 591	Mont Blanc Scott	Thule 530 FreeRide	Atera Giro AF	Thule 511	Thule 530
Preis	179.–	139.–	89.–	179.95	149.–	209.–
Gekauft	Obi	Hostettler	Obi	Derendinger	Obi	Obi
Maximale Last	17 kg	17 kg	17 kg	17 kg	15 kg	17 kg
Montage-/Gebrauchsanleitung ¹	10 %	5,5	5,5	4,5	5,5	5,5
Verarbeitung, Material	10 %	6	5	5,5	5,5	5
Zusammenbau	10 %	5	5,5	4,5	4	5
Montage Träger aufs Auto	30 %	5,5	5,5	5	4,5	5
Handhabung (Befestigung des Velos auf dem Träger)	40 %	6	5	5,5	5,5	4 ⁷
Gesamtnote	5,7	5,3	5,2	5,1	4,7	4,7
K-Tipp-Gesamturteil	Sehr gut	Gut	Gut	Gut	Genügend	Genügend

Skala: 5,5 bis 6 = Sehr gut 4,8 bis 5,4 = Gut 4,0 bis 4,7 = Genügend 2,5 bis 3,9 = Ungenügend Weniger als 2,5 = Unzulänglich
¹ erklärt wurden ² Keine Montageanleitung ³ Veloschloss funktionierte nicht ⁴ Abdeckung der Schienenenden passt nicht ⁵ Nur zu ⁶ Träger-Schliessmechanismus in Montageanleitung schlecht beschrieben ⁷ Demontage des Vorderrades nötig ⁸ Nur zu

...bts bereits für 89 Franken

...h machen beim Montieren meist die grössten Probleme



FOTOS: D. SCHÜTZ



PD

Unitec Maximum: So scharfkantig, dass beim Montieren Blut floss

Bike-Lift: Der Atera-Träger hebt das Velo praktisch allein aufs Dach

reits zu wenig sein. Auch fehlt bei diesen Produkten meist der Diebstahlschutz. XXL Eurobike hatte zwar ein Schloss, doch das funktionierte im Test nicht. Anders bei den teuren Model-

len: Hier lassen sich Träger und Velo gegen Diebstahl sichern.

Die Erstmontage ist bei den teuren Produkten meist einfach. Die letztplatzierten Produkte dage-

gen müssen zuerst mühsam zusammengebaut werden.

Wer den Träger oft benutzt, will ihn rasch montieren und entfernen können. Leider bieten nur die teuren Produkte – mit Aus-

nahme des Thule 530 – ein einfaches Klicksystem.

Positiv aufgefallen: Alle geprüften Träger eignen sich auch für Kindervelos.

Abgewertet wurden Thule 511 und 561: An beiden Modellen lässt sich ein Velo nur ohne Vorderrad befestigen. Dieses muss man im Kofferraum transportieren.

Die Velos auf den Dachträger zu hieven, erfordert viel Kraft. Eine Lösung bietet Atera: Der Bike-Lift, fester Bestandteil des Trägers, hebt das Velo fast ohne Kraftaufwand aufs Autodach. Doch das hat seinen Preis, und die Montage ist aufwendig.

Wichtig: Um die Veloträger auf dem Autodach montieren zu können, braucht es zwei Querprofile und vier Befestigungsbacken für die Dach-Seitenreeling. Der Bausatz von Thule für den im Test verwendeten Hyundai i30 kostet 237 Franken.

Daniel Jaggi

Velo auf dem Dach: Tipps für Autolenker

Bei der Montage des Dachträgers und des Velos sollten Sie auf eine gute Befestigung achten. Besonders die Textilbänder, um Vorder- und Hinterrad zu fixieren, können sich lösen. TCS-Experte Toni Keller: «Bei längeren Fahrten sollte man die Befestigung nach jedem Stopp kontrollieren.»

Das auf dem Dach montierte Velo führt durch die veränderte Gewichtsverteilung zu einem anderen Fahrverhalten des Autos. Deshalb gilt: Vorsichtiger fahren und Achtung bei Tiefgaragen! Träger bei Nichtgebrauch demontieren, da das Auto sonst mehr Sprit verbraucht. (dj)

...äfte sind «genügend» oder «ungenügend»

Thule 561	Mont Blanc Barracuda	Eufab Super Bike	Atera Bike-Lift	AutoMaxi XXL Eurobike	Unitec Maximum Doppelschraube	Unitec Maximum Einzelschraube
219.–	179.–	46.90	398.–	67.50	55.–	55.–
Obi	Hostettler	ATU	Brico Ville	Jumbo	Jumbo	Jumbo
17 kg	17 kg	15 kg	23 kg	15 kg	15 kg	15 kg
5,5	3,5	3	4	3	4,5	2 ²
5	4,5	4	5	3,5 ³	3	2,5 ⁴
5,5	5	4,5	3,5	3,5 ⁵	3 ⁵	3,5 ⁵
5	3,5 ⁶	4,5	3,5 ⁸	4	3,5	3
4 ⁷	5	4,5	5 ⁹	3,5	3,5	4
4,7	4,4	4,3	4,3	3,6	3,5	3,3
Genügend	Genügend	Genügend	Genügend	Ungenügend	Ungenügend	Ungenügend

er als 2,5 = Schlecht ¹ Abzug gabs für zu kleine und/oder schlechte Darstellungen, bei Montageteilen, die nicht st nicht, scharfe Kanten, Verletzungsgefahr! ⁵ Ohne Werkzeug ist ein Zusammenbau unmöglich ur zu zweit montierbar ⁹ Velo-Lift funktioniert nur gut, wenn immer das gleiche Velo aufgeladen wird